

Deutsch

Privacy

INFORMATIONEN ÜBER DIE VERARBEITUNG PERSONENBEZOGENER DATEN

Gemäß der Artikel 13 und 14 der Verordnung (EU) 2016/679 ("DSGVO" oder "Verordnung") und im Allgemeinen unter Beachtung des in dieser Verordnung enthaltenen Transparenzgrundsatzes erteilt die Wallnöfer GmbH die folgenden Informationen über die Verarbeitung personenbezogener Daten;

1. VERANTWORTLICHER DER DATENVERARBEITUNG

Der Verantwortliche der Datenverarbeitung (also das Rechtssubjekt, das die Zwecke und Mittel der Verarbeitung personenbezogener Daten festlegt, "Verantwortlicher der Datenverarbeitung" oder "Verantwortlicher") ist die Wallnöfer GmbH mit Sitz in 39026 Prad am Stilfserjoch, Gewerbezone Kiefernhain 110, Steuernummer und Mehrwertsteuernummer IT 02 83 96 50 211 tel. +39 0473 61 63 61, Mail: info@wallnoefer.it

Für Kontaktaufnahmen speziell im Zusammenhang mit dem Schutz personenbezogener Daten, einschließlich der Ausübung der Rechte laut nachtstehendem Punkt 9, wird die folgenden Telefonnummer +39 0473 61 63 61 und E-Mail-Adresse genannt: info@wallnoefer.it wir bitten Sie, etwaige Anfragen an diese Adresse zu richten.

2. KONTAKTDATEN DES DATENSCHUTZBEAUFTRAGTEN

Wallnöfer GmbH hat gemäß Art. 37 der Verordnung den Datenschutzbeauftragten (Data Protection Officer, abgekürzt "DPO") ernannt; eine Kontaktaufnahme ist über folgende Kanäle möglich: Wallnöfer GmbH, Gewerbezone Kiefernhainweg 110, 39026 Prad am Stilfserjoch (BZ); E-Mail: info@wallnoefer.it; Tel. +39 0473 61 63 61; Sie können diesen DPO für jedes Thema in Bezug auf die Verarbeitung der personenbezogenen Daten auf diese Informationen, auch in Bezug auf die anderen Verantwortlichen, kontaktieren.

3. ZWECKE DER DATENVERARBEITUNG

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten kann die folgenden Zwecke haben:

- Abschluss von Verträgen und Erfüllung der vertraglichen Pflichten (zulasten und zugunsten des Verantwortlichen), also zu eng mit der Abwicklung der Kundenbeziehungen zusammenhängenden Zwecken, einschließlich Verwaltungs- und Buchführungsformalitäten und -vorgänge (zum Beispiel: Einholung von Informationen vor Abschluss eines Vertrages; Durchführung von Transaktionen aufgrund von Pflichten, die aus dem mit dem Kunden abgeschlossenen Vertrag herrühren; Durchführung der Aktivitäten auf der Grundlage der Verpflichtungen des mit den Kunden geschlossenen Vertrages; operative und verwaltungsbezogene Anforderungen; Anforderungen im Hinblick auf die Kontrolle der Zahlungen und hieraus folgende Schritte; Streitabwicklung; Forderungsbeitreibung; (Zwecke des Vertrages)
- (sofern die betroffene Person ihre Einwilligung erklärt) Förderung und Verkauf von Produkten und Dienstleistungen durch Briefe, Telefon, Werbemittel, automatisierte Kommunikationssysteme, e-Mail-Newsletter, etc. (Direct Marketing);
- (sofern die betroffene Person ihre Einwilligung erklärt) Durchführung automatisierter Abläufe zur Analyse Ihrer Vorlieben, Gewohnheiten und/oder Verbraucherentscheidungen, um Ihnen auf Ihre Interessen abgestimmte Produkte oder Dienstleistungen anbieten zu können (Profilierung);
- 4) (sofern die betroffene Person ihre Einwilligung erklärt) Kommunikation der Daten an Händler unserer Produkte in der Nähe der betroffenen Person lediglich zum Zwecke der Kontaktaufnahme für: Produktberatung und Angebotserstellung.



4. ART DER VERARBEITETEN DATEN

Die folgenden Datenkategorien können der Verarbeitung unterzogen werden:

- Nachname, Name, Geburtsdatum, Geburtsort, Wohnsitz;
- Steuernummer und/oder Mehrwertsteuernummer;
- Telefonnummer/E-Mail-Adresse;
- Adresse der Lieferung;
- Adresse für die Zustellung der Rechnungen;
- Zugangsdaten für die Webseite;
- (im Falle der Zustimmung zur Behandlung für Direktmarketingzwecke), auch: gekauftes Produkt;
- (im Falle der Zustimmung zur Behandlung für Profilierungszwecke), auch: Registrierung des einzelnen Kaufs, gekauftes Produkt, Art des gekauften Produkts, Betrag, globales Ausgabenvolumen

5. RECHTSGRUNDLAGE DER DATENVERARBEITUNG UND PFLICHT ZUR ÜBERMITTLUNG

Soweit es den Zweck 1) (Zwecke des Vertrages) angeht, gilt wie folgt: In der Phase vor Vertragsschluss besteht keine Pflicht zur Übermittlung der Daten, doch die ausbleibende Übermittlung führt dazu, dass dem Gesuch auf Erbringung der Dienste nicht nachgekommen werden kann; die speziellen Daten, die für den Einkauf zwingend übermittelt werden müssen, sind im Anmeldeformular mit einem Sternchen (*) gekennzeichnet. Nach Abschluss des Vertrages muss die Übermittlung der darüber hinaus notwendigen Daten oder die Aktualisierung der bereits zur Verfügung gestellten Daten erfolgen, soweit dies aufgrund gesetzlicher oder vertraglicher Bestimmungen vorgeschrieben ist (wie zum Zeitpunkt des Antrags angegeben wird); die etwaige Weigerung zur Bereitstellung aller oder einiger Daten kann die Unmöglichkeit auf Seiten der Gesellschaft nach sich ziehen, den Vertrag auszuführen, und könnte außerdem eine vertragliche Nichterfüllung des Kunden darstellen.

Die Rechtsgrundlage für die entsprechende Verarbeitung der personenbezogenen Daten besteht in der Notwendigkeit der Ausführung des mit Ihnen bestehenden Vertrages (oder in der auf Ihre Anfrage erfolgenden Durchführung der entsprechenden vorvertraglichen Maßnahmen) oder für die Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen im Zusammenhang mit dem Vertrag selbst oder anderweitig auf die Erbringung der Dienstleistung.

Für die anderen Zwecke werden die Daten freiwillig übermittelt, und die Datenverarbeitung erfolgt nur mit Ihrer Einwilligung als betroffene Person. Somit erfolgt auch im Hinblick auf bereits für die Zwecke 1) mitgeteilte Daten und in jedem Fall bei Ausbleiben der Erteilung Ihrer Einwilligung zu dem speziellen weiteren Zweck keine Datenverarbeitung. Dies hat zur Folge, dass im Falle der ausbleibenden Übermittlung der Daten, die für den speziellen Zweck darüber hinaus notwendig sein sollten, die unter den Zweck 2) - 4) beschriebenen Tätigkeiten nicht ausgeführt werden.

Es wird jedoch darauf hingewiesen, dass, soweit Marketing-Zwecke 2) betroffen sind, die Rechtsvorschriften, Absatz 4 der Art. 130 der Rechtsverordnung 196/2003 (Datenschutz Kodex) und nachfolgende Änderungen, sieht vor, dass Sie über die von Ihnen zur Verfügung gestellten e-Mail-Koordinaten, Mitteilungen über den direkten Verkauf von Produkten oder Dienstleistungen ähnlich denen, die wir bereits erbracht haben, solange Sie, ordnungsgemäß informiert, diese Verwendung verweigern, zunächst oder zum Zeitpunkt der späteren Kommunikation.



6. MODALITÄTEN DER ERHEBUNG, VERARBEITUNG UND SPEICHERUNG DER DATEN

Die Daten werden bei der betroffenen Person erhoben, es handelt sich also um die Daten, die Sie uns zur Verfügung stellen und die Ergebnisse der Verwendung des Produktes oder der Dienstleistung.

Die Datenverarbeitung erfolgt:

- mithilfe manueller und automatisierter Systeme;
- durch Rechtssubjekte oder Kategorien, die zur Wahrnehmung der entsprechenden Aufgaben ermächtigt sind;
- unter Anwendung von Maßnahmen zur Sicherstellung der Vertraulichkeit der Daten und zur Vermeidung des Zugangs hierzu durch unbefugte Dritte.

Mit Bezug auf die Zwecke 2) bis 3) des vorstehenden Punktes 3 wird insbesondere darauf hingewiesen, dass die personenbezogenen Daten auch folgendermaßen verarbeitet werden:

- 1) mithilfe automatisierter Anruf- oder Anrufkommunikationssysteme;
- mit elektronischen Kommunikationsmitteln wie E-Mail, Telefax, SMS-Nachrichten (Short Message Service) oder Nachrichten sonstiger Art;
- 3) von einem Telefonmitarbeiter oder per Post.

Mit Bezug auf den Zwecke 1) des vorstehenden Punktes 3 werden Ihre Daten für die gesamte Dauer des Vertragsverhältnisses gespeichert, und nach dessen Beendigung geschieht dies – lediglich soweit es die entsprechend notwendigen Daten angeht – im Hinblick auf das Erlöschen der vertraglich eingegangenen Pflichten und für die Vornahme aller etwaig gesetzlich vorgeschriebenen Schritte sowie für Schutzanforderungen auch vertraglicher Art, die mit dem Vertrag verbunden sind oder hieraus herrühren.

Mit Bezug auf die Zwecke 2) und 3) des vorstehenden Punktes 3 kann die Datenverarbeitung bis zur Rücknahme der Einwilligung andauern, jedoch keinesfalls mehr als zwei Jahre nach Beendigung des Vertragsverhältnisses oder nach Erneuerung der Einwilligung.

Im Hinblick auf die Behandlung zum Zwecke der Profilierung werden die Daten über die Einkäufe und im Allgemeinen zur Aufdeckung ihres Verhaltens nicht mehr als ein Jahr nach Ihrer Registrierung aufbewahrt.

Für beide Zwecke 2) und 3) bleibt die kürzeste Frist, die möglicherweise durch den Widerruf der Einwilligung bestimmt wird (siehe nächster Absatz 9), in jedem Fall festgelegt.

Es sind keine automatisierten Entscheidungsprozesse vorgesehen, wobei die Möglichkeit der Profilierung (sofern Sie die entsprechende Einwilligung erklären) unangetastet bleibt (vgl. vorstehenden Punkt 3), Zweck 3)); diese kann auch mithilfe des Abgleichs der personenbezogenen Daten erfolgen, die im Zusammenhang mit der Erbringung des Dienstes und der entsprechenden Nutzung mehrerer dem Nutzer zur Verfügung gestellter Funktionen erhoben wurden, und außerdem mit Anwendung anderer Identifikatoren (Zugang auf die Webseite), die notwendig sind, um spezielle Handlungen oder bei Nutzung der angebotenen Funktionen häufig auftretende Verhaltensmuster mit bestimmten identifizierten oder identifizierbaren Rechtssubjekten zu verknüpfen (Pattern).



7. OFFENLEGUNG DER DATEN

Unbeschadet der Fälle der Offenlegung, die in Erfüllung gesetzlicher oder vertraglicher Pflichten erfolgen, dürfen die erhobenen oder verarbeiteten Daten gegenüber folgenden Rechtssubjekten offengelegt werden, und zwar ausschließlich zu den vorstehend aufgeführten Zwecken:

- a) gegenüber allen Rechtssubjekten, deren Berechtigung zum Zugang zu besagten Daten kraft normativer Rechtsakte anerkannt ist;
- b) gegenüber Angestellten, Mitarbeitern, Lieferanten des Verantwortlichen, und zwar im Rahmen ihrer jeweiligen Aufgaben und/oder vertraglichen Pflichten im Zusammenhang mit der Ausführung des Vertragsverhältnisses mit den betroffenen Personen; zu den Lieferanten des Verantwortlichen gehören beispielsweise; Bank- und Kreditinstitute; Versicherungsunternehmen; Rechtsberater; Rechtsanwälte; Wirtschaftsprüfer und Steuerberater; Inkassogesellschaften; Verlader;
- c) öffentliche Verwaltungen (einschließlich der Finanzverwaltung);

8. ORT DER DATENVERARBEITUNG

Die Tätigkeit wird auf dem Gebiet der Europäischen Union durchgeführt. Es besteht keine Absicht zur Übermittlung der Daten an Länder außerhalb der Europäischen Union oder an internationale Organisationen.

9. RECHTE DER BETROFFENEN PERSONEN

Wir erinnern Sie daran, dass die GDPR Ihnen die Ausübung der folgenden Rechte gibt:

- a. das Recht auf Zugang zu den personenbezogenen Daten (Sie sind daher berechtigt, unentgeltlich Informationen zu den im Besitz des Verantwortlichen befindlichen Daten und zur entsprechenden Verarbeitung und eine entsprechende Kopie in einem zugänglichen Format zu erhalten);
- b. das Recht auf Berichtung der Daten (wir sorgen auf Ihre Meldung hin für die Korrektur oder Ergänzung Ihrer damit werden keine wertenden Elemente ausgedrückt – unrichtigen oder ungenauen bzw. aufgrund mangelnder Aktualisierung unrichtig oder ungenau gewordenen Daten);
- c. das Recht auf Rücknahme der Einwilligung (sollte die Datenverarbeitung kraft der von Ihnen geäußerten Einwilligung erfolgen, können Sie die Einwilligung jederzeit zurücknehmen, ohne dass damit die Rechtmäßigkeit der vor der Rücknahme durchgeführten Datenverarbeitung berührt wird);
- d. das Recht auf Löschung der Daten (Recht auf Vergessen werden) (zum Beispiel: die Daten sind für die Zwecke, zu denen sie erhoben oder verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig; sie wurden in unberechtigter Weise verarbeitet; sie müssen zur Erfüllung einer rechtlichen Pflicht gelöscht werden; Sie haben die Einwilligung zurückgenommen, und es besteht keine andere Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung; Sie widersetzen sich der Datenverarbeitung);
- e. das Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung (in bestimmten Fällen Bestreiten der Genauigkeit der Daten während des zur Prüfung notwendigen Zeitraums; Bestreiten der Rechtmäßigkeit der Datenverarbeitung mit Widerspruch gegen die Löschung; Notwendigkeit der Nutzung der Daten zur Wahrnehmung Ihrer Verteidigungsrechte, während sie für die Zwecke der Datenverarbeitung nicht mehr nützlich sind; bei einem Widerspruch gegen die Datenverarbeitung während der Vornahme der notwendigen Prüfungen werden die Daten mit Modalitäten gespeichert, die deren etwaige Wiederherstellung ermöglichen; der Verantwortliche kann sie in der Zwischenzeit jedoch nicht einsehen, es sei denn, dies geschieht im Zusammenhang mit der Rechtsgültigkeit Ihrer Anfrage auf Einschränkung);



- f. das Recht auf Widerspruch gegen die gesamte Datenverarbeitung oder gegen einzelne Abschnitte aus berechtigten Gründen (unter bestimmten Umständen können Sie sich der Verarbeitung Ihrer Daten in jedem Fall widersetzen; insbesondere wenn die personenbezogenen Daten zu Zwecken des Direktmarketings verarbeitet werden, sind Sie berechtigt, sich der Datenverarbeitung jederzeit zu widersetzen, und zwar auch der Profilierung, soweit diese im Zusammenhang mit besagtem Direktmarketing erfolgt; sollten die personenbezogenen Daten aus mit Ihrer besonderen Situation zusammenhängenden Gründen zu wissenschaftlichen oder historischen Forschungszwecken oder zu statistischen Zwecken verarbeitet werden, sind Sie berechtigt, sich der Datenverarbeitung zu widersetzen, es sei denn, diese ist für die Wahrnehmung einer im öffentlichen Interesse stehenden Aufgabe erforderlich);
- g. das Recht auf Datenübertragbarkeit (sollte die Datenverarbeitung auf Grundlage der Einwilligung oder eines Vertrages und mit automatisierten Mitteln erfolgen, erhalten Sie auf Ihre Anfrage die auf Sie bezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format; Sie können diese Daten an einen anderen Verantwortlichen für die Datenverarbeitung übermitteln, ohne durch den Verantwortlichen der Datenverarbeitung, dem Sie die Daten zur Verfügung gestellt haben, daran gehindert zu werden; falls es technisch machbar ist, können Sie verlangen, dass diese Übermittlung direkt vom letztgenannten Verantwortlichen vorgenommen wird);
- h. das Recht auf Einlegen einer Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde (Datenschutzbehörde).

Diese Informationen über die Verarbeitung personenbezogener Daten wurden am 24.05.2018 aktualisiert.